Sportecke ; Rätsel-Ecke

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **75 (1981)**

Heft 8

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Im Rückblick

Inland

- Auf Ende Juni tritt Bundeskanzler Dr. Karl Huber von seinem Amt zurück. Man nennt ihn auch den «achten Bundesrat».
- Am 24. März ist in Schaffhausen Walther Bringolf gestorben. Er war 46 Jahre Mitglied des Nationalrates und 36 Jahre Stadtpräsident von Schaffhausen.
- Sind die drei Fernsehmitarbeiter, die nach einer Demonstration in Zürich festgenommen wurden, wirklich unschuldig?
- Der Vorbeimarsch von Truppen in Emmen und Egerkingen lockte 140 000 Zuschauer an.

Ausland

- Der deutsche Bundeskanzler Schmidt traf sich im Elsass mit dem französischen Staatspräsidenten V. Giscard-d'Estaing.
- Bundesaussenminister H. D. Genscher weilte zu Gesprächen in Washington und in Warschau.
- Schlangen vor Kiosken. Was steht Neues in den Tageszeitungen? Schlangen vor Lebensmittelgeschäften. Bekommen wir noch etwas für den Hunger? Sind die Gewehre noch gesichert? Das sind fast Kennzeichen des Lebens in Polen. (Polens Gebet: Gib uns den Geist des Friedens und der Vernunft, dass es nicht zu Blutvergiessen und Krieg kommt.)
- Am 23. März begann in Maastricht, Holland, die Konferenz der EG (Europäische Gemeinschaft).
- R. E. Viola ist neuer Staatspräsident von Argentinien. Argentinien ist fast 70mal grösser als die Schweiz.
- Man liest wieder von Flugzeugentführungen.
- Am 31. März wurde der amerikanische Präsident Ronald Reagan von einer Kugel eines Attentäters getroffen. Die Kugel konnte durch eine Operation aus der Lunge entfernt werden.

Überraschung

Eine zünftige Überraschung erlebten zwei britische Bergsteiger, als sie in einem Schneesturm den in Wolken gehüllten Gipfel des Mount Kenya, mit 5200 m der zweithöchste Berg Afrikas, erreichten. Dort trafen die bestens ausgerüsteten und gegen die beissende Kälte dick «verpackten» Alpinisten einen leicht bekleideten, barfüssigen (!) Eingeborenen an. Er erklärte den erstaunten Europäern, dass er diese Bergtour jährlich mehrmals mache, um auf dem bei den Einheimischen als Sitz Gottes geltenden Berg zu beten.

Sportecke

Gehörlosensportclub Bern

Das 12. Hallenfussballturnier vom 14. Februar 1981 fand in Müchenenbuchsee statt. Es hatten sich 10 Mannschaften angemeldet, welche in zwei Gruppen zu 5 Mannschaften spielten. Der Turnierablauf verlief gut, und die beiden Schiedsrichter waren mit den anwesenden Mannschaften sehr zufrieden. Der Wanderpreis, welcher von Louis Moser, ehemaliger Sportchef der Young Boys, gestiftet wurde, ging an den Sportverein Luzern, weil er das Turnier dreimal hintereinander gewonnen hat.
Rangliste: 1. Luzern I; 2. Bern I; 3. Luzern II; 4. St. Gallen; 5. Basel; 6. Chur; 7. Zürich; 8. Fribourg; 9. Lausanne; 10. Bern Nachwuchs.

P. Jost

Rätsel-Ecke

Lösungen einsenden an Nick Jud, Baslerstrasse 23, 4125 Riehen

17		1	3	11	8	5	14
9		5	6	7	18	14	12
8		14	13	15	4	11	5
12		14	8	14	3	18	2
10		14	6	11	8	18	11
9		3	11	10	15	5	13
12		14	3	9	9	5	13
3		9	3	15	14	5	13
5		5	14	1	3	13	2
6		4	6	3	8	4	14
17		1	3	13	16	5	13
19		7	11	8	18	15	1
20		4	20	4	2	6	1
12		8	3	14	14	5	13
16		6	10	15	13	5	13
3		8	6	1	4	17	5

1 Strassenbelag
2 Stadt und Kanton in der Schweiz
3 Turnbekleidung
4 Mädchenname
5 Anderer Name für Jesus
6 Getränkebehälter
7 Grosses Säugetier mit langem Hals
8 Wegfahren mit dem Auto
9 Tschechische Gegend
10 Kunststoffhalter für elektrischen Draht
11 Blumen und Bäume sind...
12 Benötigt man zum Weben
13 Gefährliches Tier, zum Beispiel im Nil
14 Saiten-Musikinstrument
15 Malen
16 Afrikanisches Tier

Die Lösung des Rätsels vom 15. 2. 1981 lautete: **Lawinenniedergang.**
Richtige Lösungen haben eingesandt: Hans Schmid, Trogen; Hans und Margrit Lehmann, Stein a. Rh.; Alice Walder, Maschwanden; Hilde Schumacher, Bern; Ursula Bittel, Brig-Glis; Berta Schiess, St. Gallen; Ursula Bolliger, Aarau; Beat Uebersax, Bern; Liseli Röthlisberger, Wabern; Amalie Staub, Beatenberg (haben Sie sich am neuen Ort schon gut eingelebt?); Lilly Müller, Utzenstorf; Ruth Werndli, Jegenstorf; Alb. Schaller, Embd; Willy Peyer, Ponte Brolla; Frieda Graber, Luzern; Frieda Schreiber, Ohringen; Albert Süsstrunk, Näfels; Elisabeth Keller, Hirzel; Johanna Lack, Derendingen (herzlich willkommen in der Rätselfamilie!); Anna Weibel, St. Gallen (auch ein «Rätselnachwuchs»); Gabriela Uhl, Rheineck; D. und O. Greminger-Weber, Erlen; A. Aeschbacher, Gasel; K. Bösch, Birmensdorf; Ruth Fehlmann, Bern; E. und Alexander Naef, Paspels.

Die Lösung des Rätsels vom 15. 3. lautete: **Frühlingsanfang**

Richtige Lösungen haben eingesandt: Ursula Bolliger, Aarau; Willy Peyer, Ponte Brolla; Liseli Röthlisberger, Wabern; Ruth Fehlmann, Bern; Lilly Müller, Utzenstorf; K. Boesch, Birmensdorf; Doris Scherb, Alterswilen; Frieda Schreiber, Ohringen; Hanspeter Ruder, Bachs; Margrit und Hans Lehmann, Stein a. Rh.; Alice Walder, Maschwanden; Maria Jucker, Turbenthal; Beat Uebersax, Bern; Berta Schiess, St. Gallen; Klara Dietrich, Bussnang; Anna Weibel, St. Gallen; Frieda Graber, Luzern (herzlichen Dank für den langen Brief und Ihre Komplimente für die Kreuzworträtsel); Alb. Schaller, Visp; Albert Süsstrunk, Näfels; Walter Gärtner, CSSR (meine Schüler danken herzlich für die schönen Marken aus der Tschechoslowakei); Amalie Staub, Beatenberg; Hilde Schumacher (jetzt ohne «h»!); Elisabeth Keller, Hirzel; Hans Aebischer, Oberhofen; Alexander Naef, Paspels (leider hat es dieses Jahr dem EHC Arosa nicht ganz gereicht!).

Lieber Rätselonkel

Die richtige Lösung heisst «Cowboy». Mein Brief nach der Schweiz ist für mich sehr teuer. Er kostet sechs Zloty. Dafür muss ich 20 Minuten arbeiten.
Ich würde mich freuen, viel Post aus der Schweiz zu erhalten, besonders von meinem Brieffreund Walter Gärtner. Vielleicht komme ich nach den Weltspielen in Köln (23. Juli bis 1. August) in die Schweiz. Ich werde Alfons Bundi und Paul von Moos besuchen.
Die Gehörlosenzeitung aus der Schweiz habe ich regelmässig erhalten. Ich freue mich immer wieder, wenn sie kommt.
Viele Grüsse an alle Schweizer Gehörlosen von mir aus Polen:
Herr
Blokesz Alojzy
47-420 Kuznia Raciborska Siedliska
Wojew. Katowice POLSKA